

Woher kommt die Beliebtheit der Kombination "Deutsch/Geschichte"?

Beitrag von „Buntflieger“ vom 6. April 2018 21:17

Zitat von Krabappel

Man kann eine Stunde nicht beenden, in dem man eine Meinung erwartet. Aber man darf sie auch nicht beenden, in dem man irgendwie offen lässt, was nach aktueller Rechtslage richtig ist.

Hallo Krabappel,

das sehe ich auch so.

Der Vergleich zwischen NS-Zeit und der heutigen Situation bei Abtreibungen wird nur schwer in die richtige Richtung lenkbar sein, dass also die Schüler/innen nicht in polarisierende (Extrem)Positionen rutschen und am Ende unschlüssig zurückbleiben, sondern die aktuelle Rechtslage erfassen sowie wichtige Argumente nachvollziehen und am Ende selbstständig (im Idealfall) bewerten können.

der Buntflieger